

Aachener Freundeskreis der Holzingenieure gegründet

Studiengang Holzingenieurwesen in Aachen erfolgreich

Der zum Wintersemester 2010/11 an der Fachhochschule in Aachen eingerichtete Bachelorstudiengang Holzingenieurwesen entwickelt sich weiter sehr gut. Zum Wintersemester 2012/13 haben sich bislang 84 junge Menschen eingeschrieben, mehr als doppelt so viel wie zum Vorjahr.

Um Forschung und Lehre in den Bereichen Holzingenieurwesen, Holzbau und Baukonstruktion zu unterstützen, hat sich jetzt der Aachener Freundeskreis der Holzingenieure gegründet. Angeführt wird der Verein von den drei Professoren für Holzingenieurwesen des Fachbereichs Bauingenieurwesen der FH Aachen, Prof. Dr. Wilfried Moorkamp, Prof. Dr. Leif Arne Peterson und Prof. Dr. Thomas Uibel, sowie Prof. Jörg Wollenweber (Fachbereich Architektur). Zu den Gründungsmitgliedern gehören u. a. Günter Rosenke, Landrat des Kreises Euskirchen, Prof. Dr. Marcus Baumann, Rektor der FH Aachen, Dr. Thorsten Mrosek, Leiter

des Holzkompetenzzentrums Rheinland in Nettersheim, der Dekan des Fachbereichs Bauingenieurwesen, Prof. Dr. Jürgen Kettern, sowie der ehemalige Dekan des Fachbereichs Architektur, Prof. Dr. Michael Wulf. Einer breiten Öffentlichkeit will der Freundeskreis sich am 30. Oktober bei einer Veranstaltung in Euskirchen präsentieren.

Der Bachelorstudiengang Holzingenieurwesen wurde zum Wintersemester 2010/11 eingerichtet. Die Schaffung geht auf die erfolgreiche Teilnahme der FH Aachen am Landeswettbewerb „Ausbau der Fachhochschulen in Nordrhein- Westfalen“ im Jahr 2008 zurück. Die ersten beiden Studienjahre verbringen die Studierenden in Aachen. Das dritte Studienjahr stellt die Vertiefung des Studiums dar, der Lehrbetrieb findet dann sowohl in Aachen als auch am neuen FH-Studienort im Berufsbildungszentrum Euskirchen statt. Im kommenden Wintersemester werden die ersten Studierenden Seminare dort absolvieren.